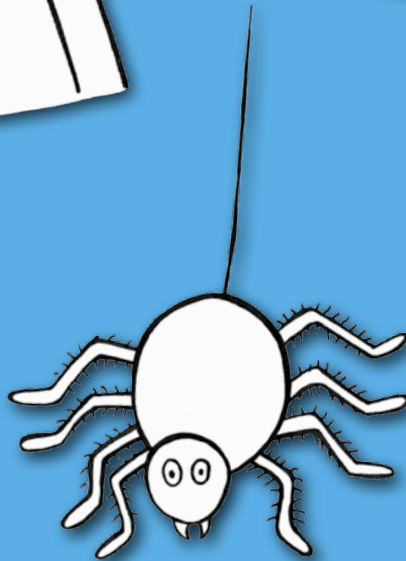


TROLLI-Heft



Vokale (Selbstlaute)

TROLLI-Heft

Phonologische Bewusstheit Vokale (Selbstlaute)

Liebe Fachkundinnen und Fachkunden,

unsere beliebten TROLLI-Hefte gibt es jetzt bereits in der dritten, komplett überarbeiteten Auflage. Sie wurden 2011 völlig neu konzipiert und weitgehend mit **neuen Illustrationen** ausgestattet.

Für die Förderung der **Phonologischen Bewusstheit** haben wir vier eigene Übungshefte entwickelt. Sie dienen der Sprachförderung im Vorschulbereich oder werden im Rahmen der **Lese-Rechtschreib-Förderung** eingesetzt.

Bei der Konzeption haben wir uns um eine **lautgetreue Itemauswahl** bemüht und somit die Kongruenz zwischen Laut- und Schriftsprache berücksichtigt. Damit sind diese Hefte auch für Kinder geeignet, die bereits erste Lese- und Schreibkompetenzen aufweisen.

Im vorliegenden Heft „**Vokale**“ stehen Differenzierungsübungen für Vokale, Umlaute und Diphtonge im Vordergrund.

Die Differenzierung wird durch unsere **Mundbild- und Lautsymbolkarten** unterstützt, die zu Beginn des Hefts abgedruckt sind.

Weitere Hefte der Reihe thematisieren „**Konsonanten**“, „**Reime**“ sowie „**Silben und Rhythmus**“.

Liebe Eltern,

mit unseren TROLLI-Heften für die „Phonologische Bewusstheit“ können Kinder **elementare Grundlagen fürs Lesen und Schreiben** erwerben.

Sie lernen dabei, **Laute zu unterscheiden** und ihre **Stellung im Wort** zu erkennen. Wichtig ist auch das Erkennen eines Wortes, in dem ein **Laut fehlt** oder das in **Einzellauten** gesprochen wird.

Durch Reime und Rhythmus wird außerdem das **Sprachgefühl gefördert**. So kann später der Klang beim Übertrag vom Sprechen zum Schreiben genutzt werden.

Die Übungen sind dabei in eine **unterhaltsame Mischung** aus Bilderspielen, Würfelspielen, Mal- und Bastelübungen „verpackt“, damit Ihr Kind motiviert bei der Sache bleibt.

Auf jeder Seite finden Sie außerdem einen Hinweis, welche **Hilfsmittel** notwendig sind (z.B. Malstifte, Schere, Farbwürfel).

Wir wünschen Ihnen allen und Ihrem Kind viel Spaß und Erfolg mit den TROLLI-Heften!



TRIALOGO Verlag
Bücklein & Joekel GbR
Postfach 102117
D-78421 Konstanz

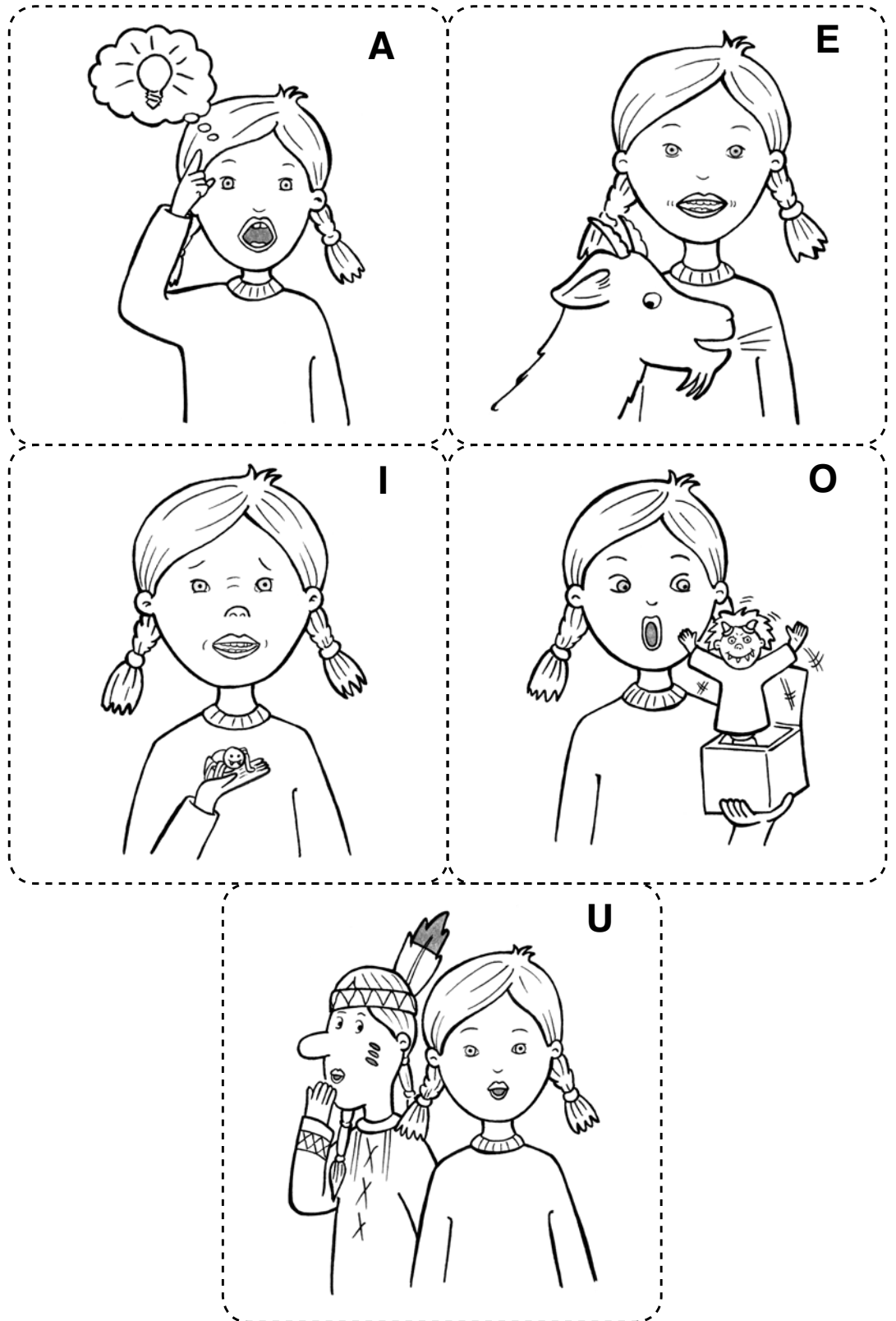
Fachliches Konzept:
Umsetzung:
Illustrationen:
TROLLI-Männchen:
Layout:

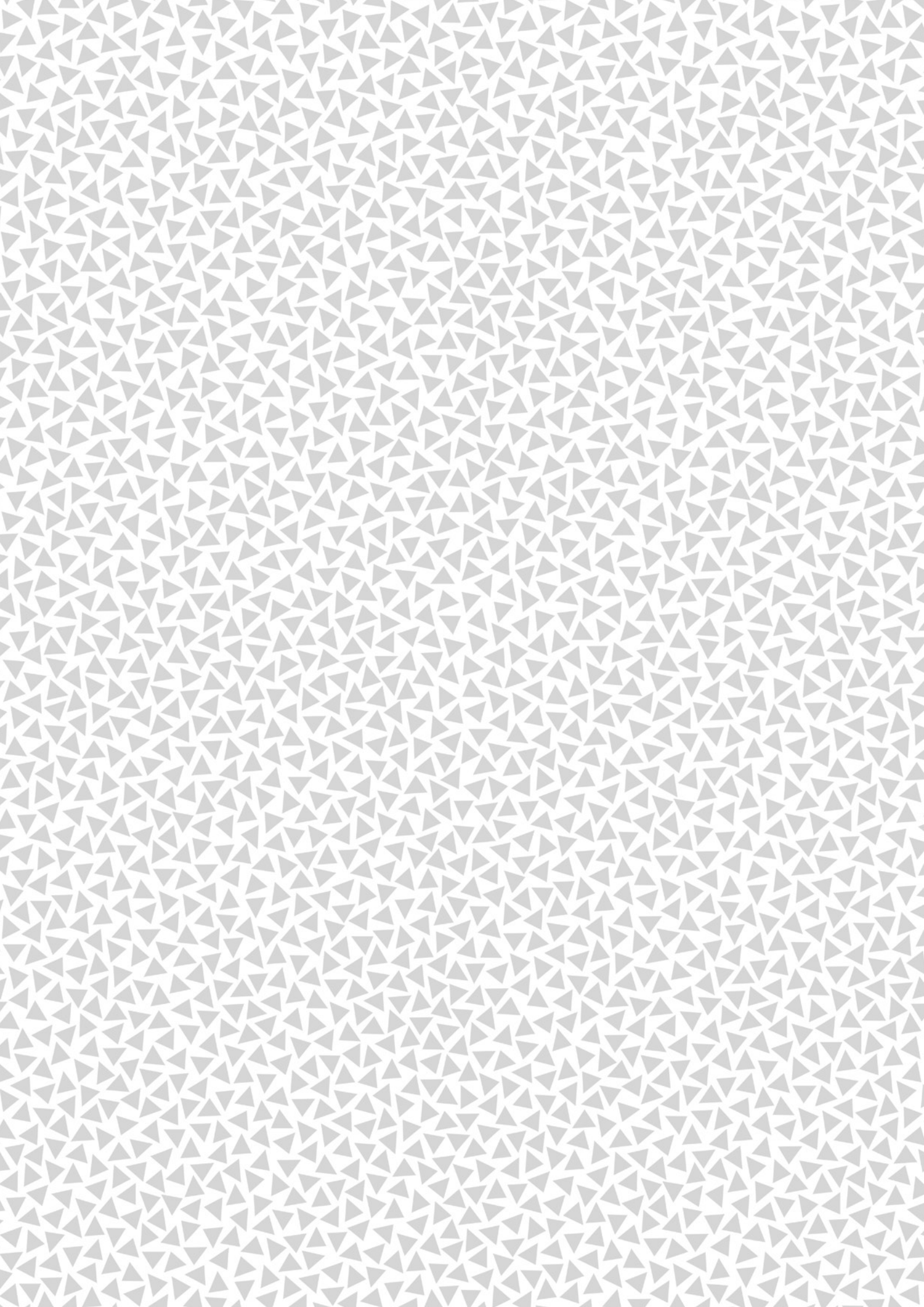
Ann Rotmann
Tobias Bücklein & Thomas Joekel
Nadine Bougie
Matthias Schwarz
Thomas Joekel, Albert Schieß

Artikel-Nummer:
Stand:
Version:
ISBN-Nummer:

83402
04/2013
1.0
978-3-930938-55-1

Schneide diese Kärtchen aus, dann können sie dich bei den Übungen immer wieder an die unterschiedlichen Laute erinnern. Das Mädchen zeigt dir, wie ein Laut gebildet wird. Der passende Buchstabe steht daneben.







Schaue dir zuerst einmal die Bilder an. Erkennst Du alle Dinge?

Sprich dann die beiden Wörter jedes Bildpaars laut und entscheide, ob sie am Anfang gleich klingen. Für jedes gleiche Paar wirfst du einen TROLLI-Chip in den Becher. Wenn du es richtig machst, sind am Ende alle Chips weg.



Anna



Ida



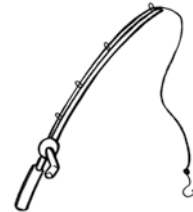
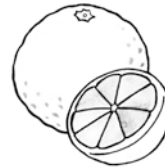
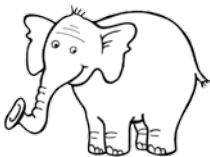
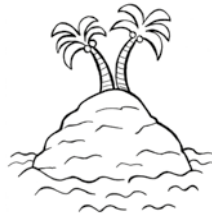
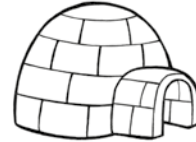
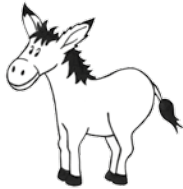
Emil



Ute

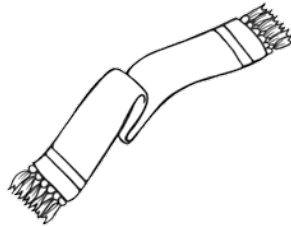
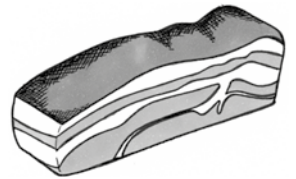
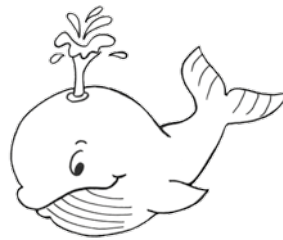
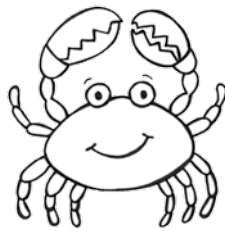
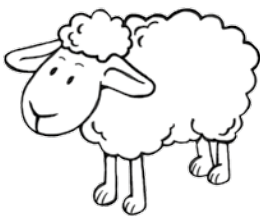
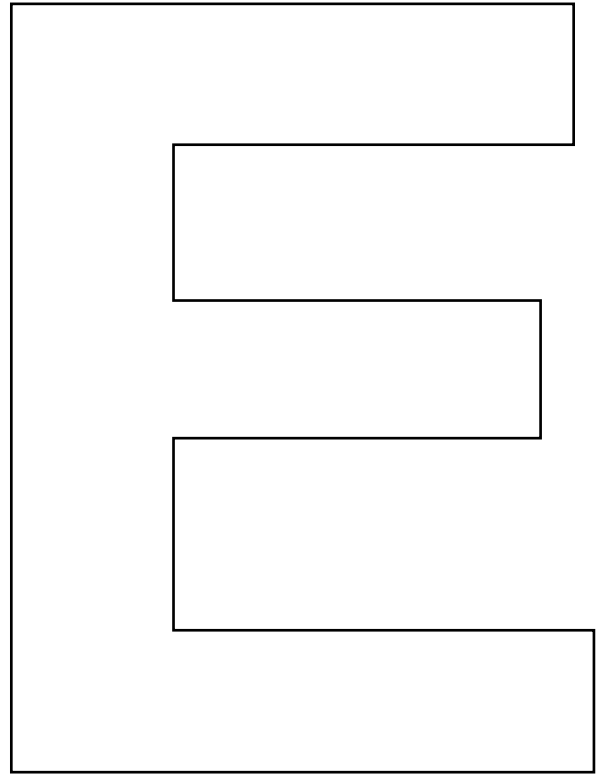
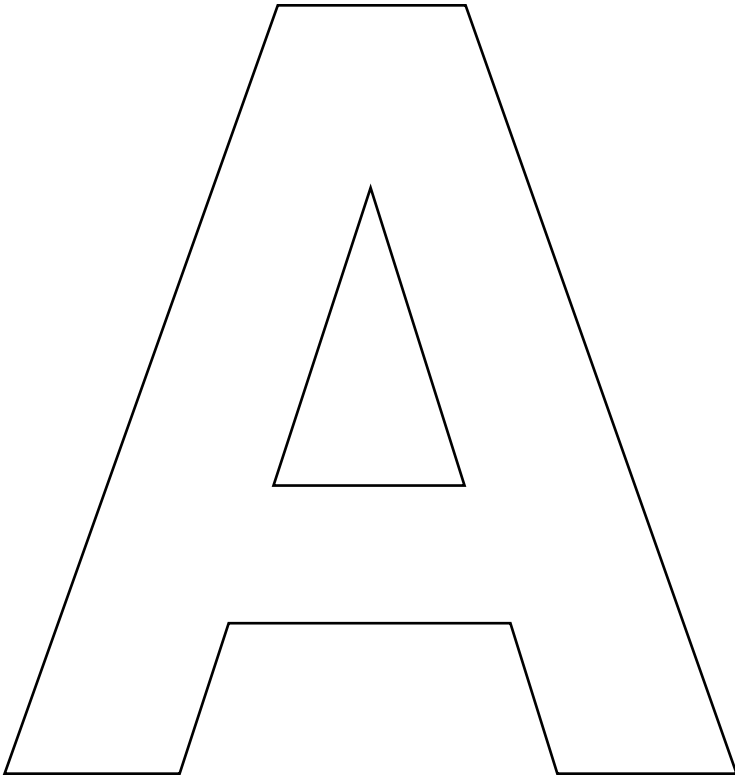


Olga

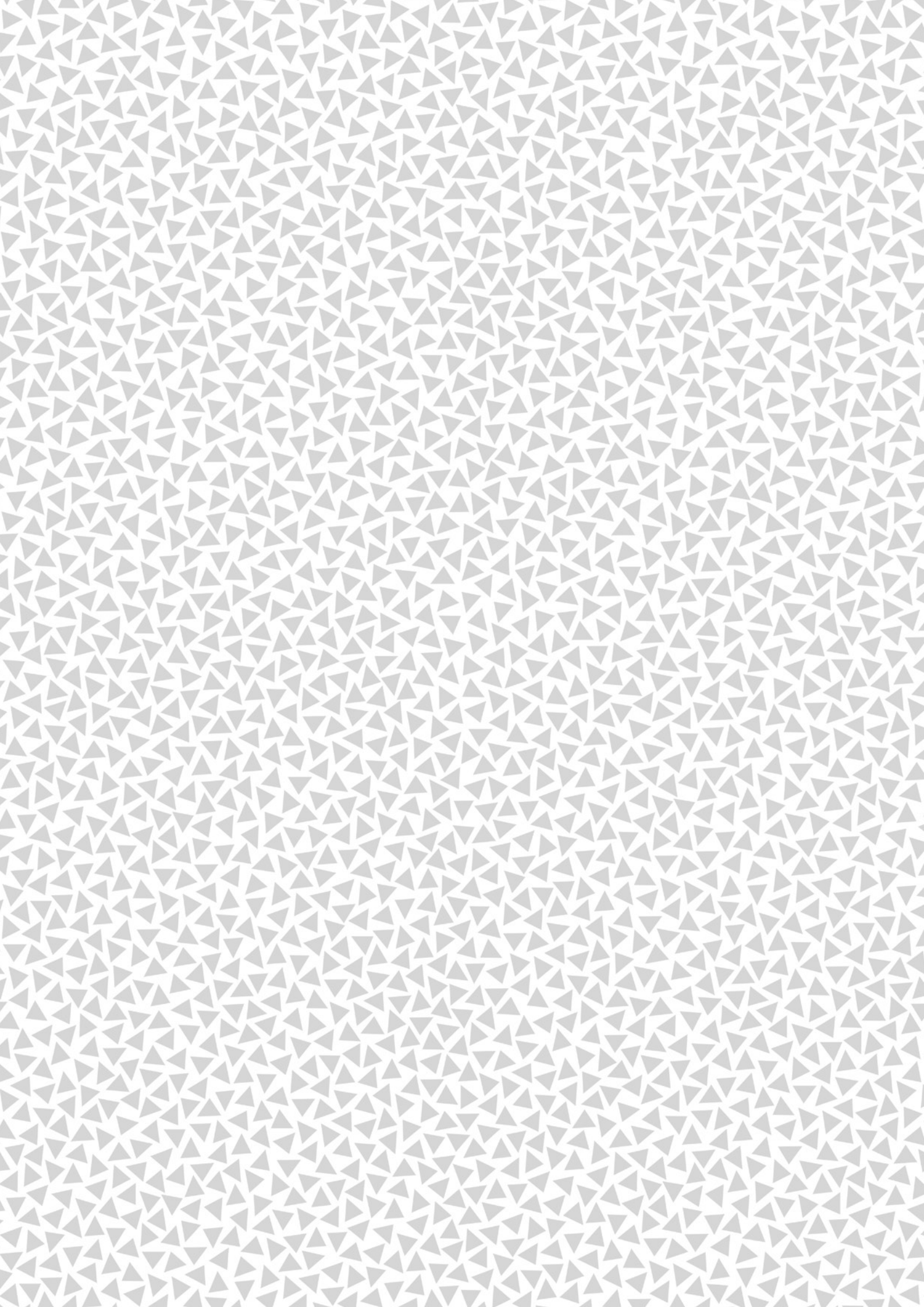


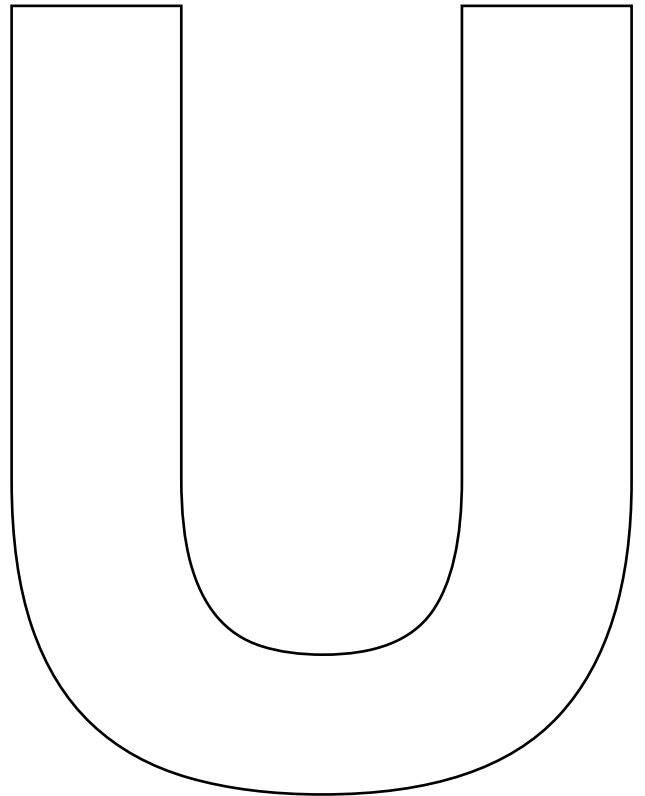
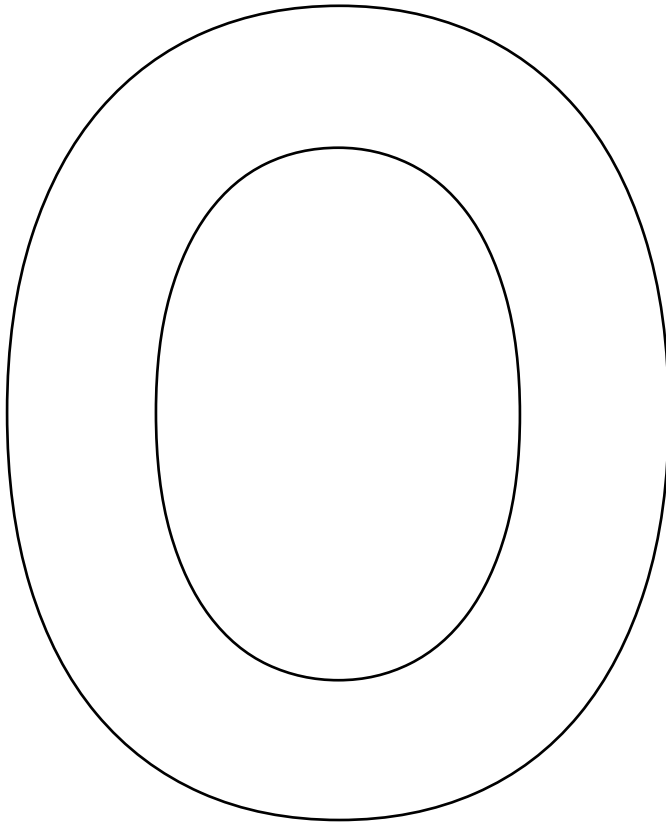
Die fünf Kinder heißen Anna, Ida, Emil, Ute und Olga.

Verbinde die kleinen Bilder - je nach Anfangslaut - mit dem passenden Kind.



Schau mal diese Wörter haben im Wort ein langes „A“ oder ein „E“. Schneide sie aus und klebe die mit „A“ auf das A und die mit „E“ auf das E.

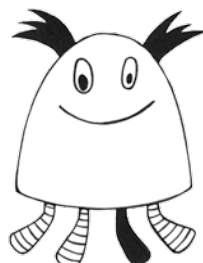




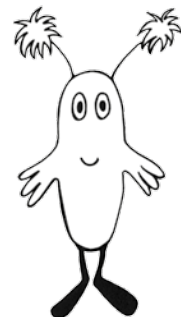
Bol



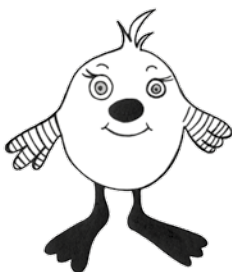
Tum



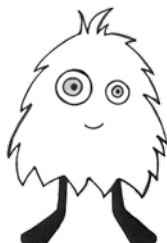
Gup



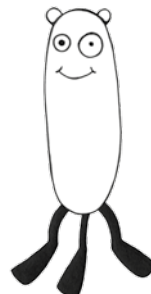
Gol



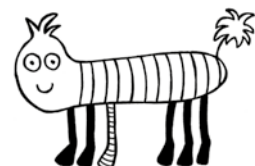
Tuk





Bob

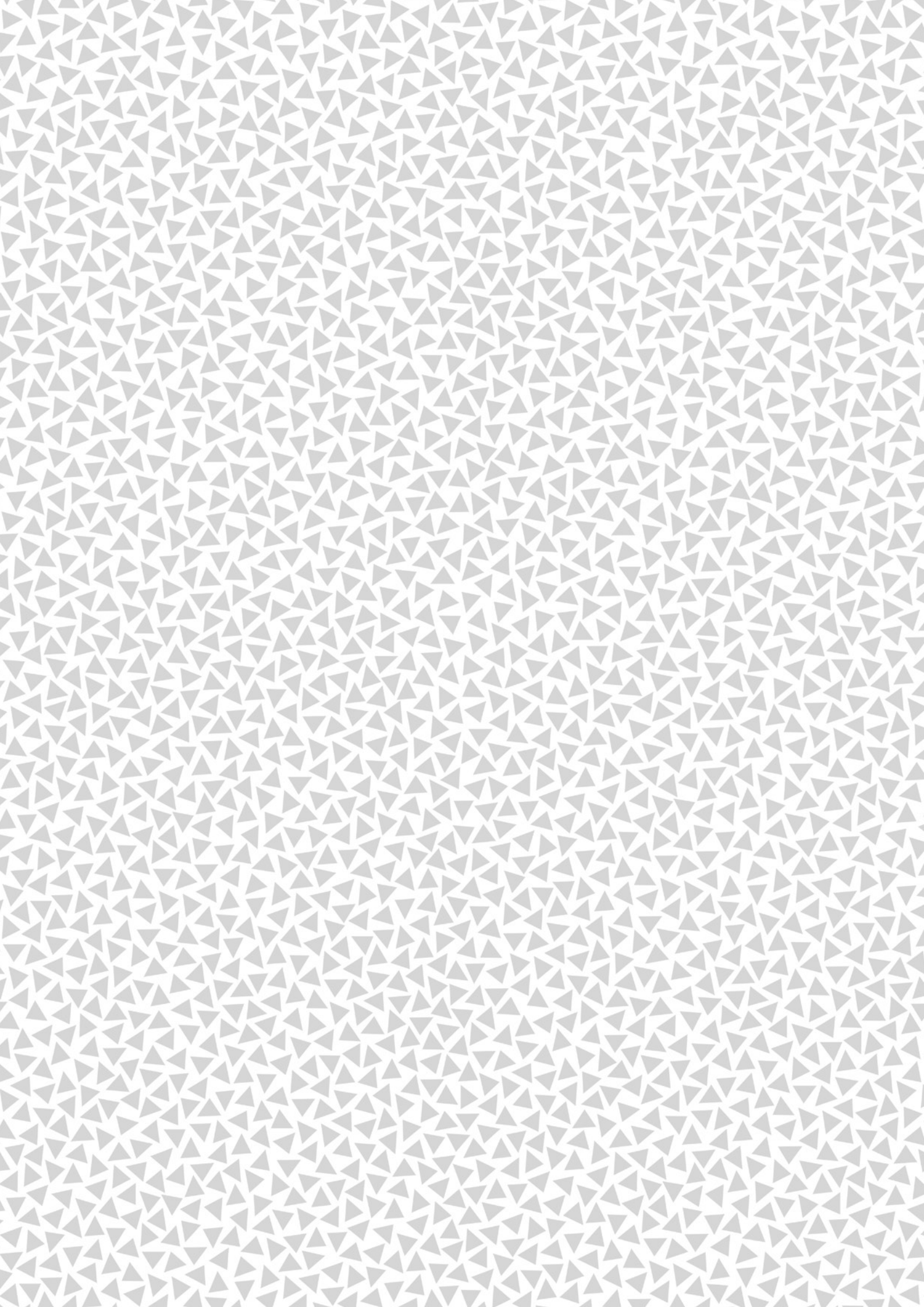


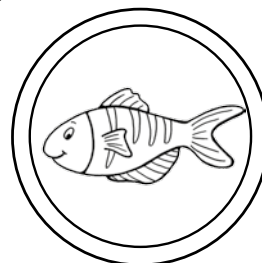
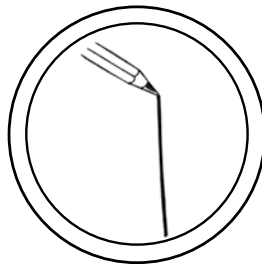
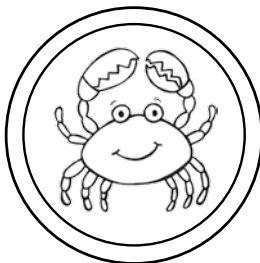
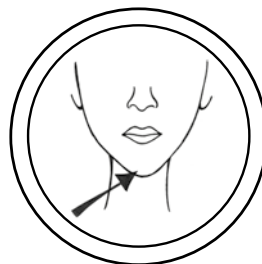
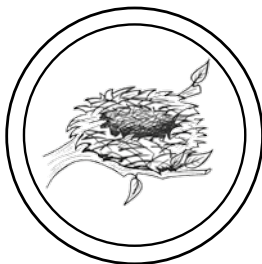
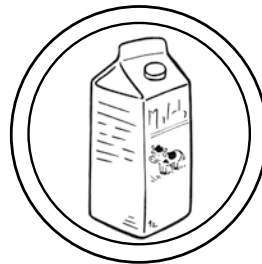
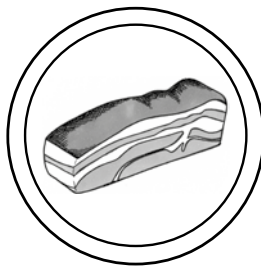
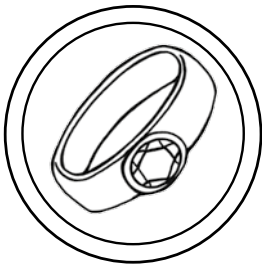
Tul



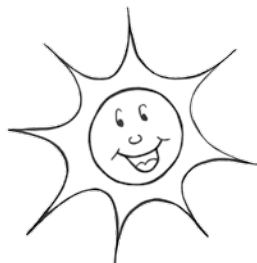
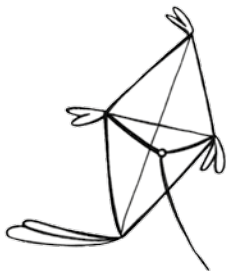
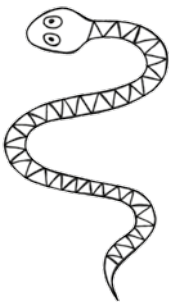
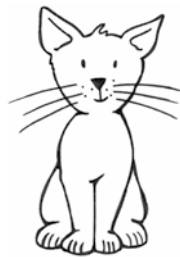
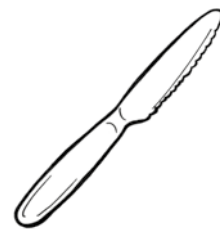
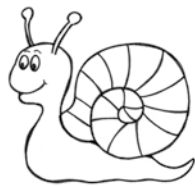
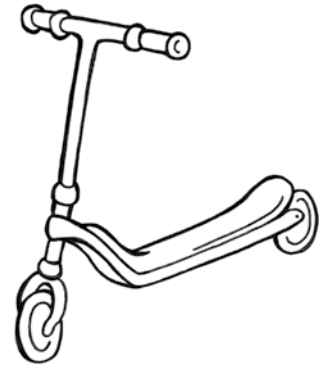
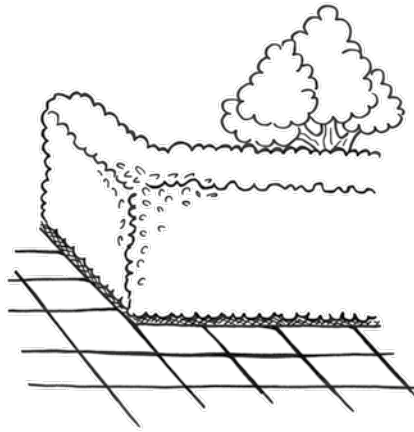
Gos

Schau mal: Die Namen der Quatschmännchen haben in der Mitte ein langes „O“ oder ein „U“. Schneide sie aus und klebe die mit „O“ auf das  und die mit „U“ auf das .

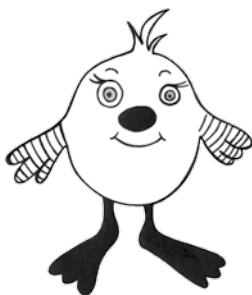




„lii“ macht man, wenn man etwas abstoßend findet. Und das „E“ klingt fast wie eine meckernde Ziege. Male die Rahmen um die Lautsymbolbilder in zwei unterschiedlichen Farben an. Nun male den kleinen Bildern unten Rahmen in der passenden Farbe - je nachdem ob Du ein „I“ oder „E“ in der Wortmitte hörst.



Was passt wohin? Wörter mit kurzem „E“ im Wort passen zur „Hecke“, alle mit kurzem „A“ zur „Kasse“. Und diejenigen mit kurzem „O“ im Wort passen zum „Roller“. Ziehe Verbindungslinien.



Schenni



Wutto



Simmi



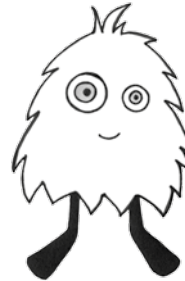
Wimmo



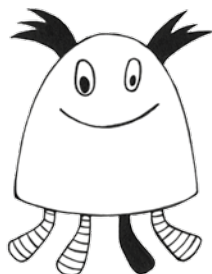
Sukki



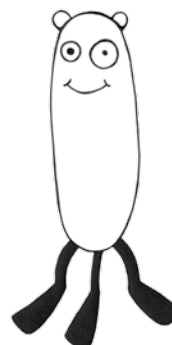
Schelli



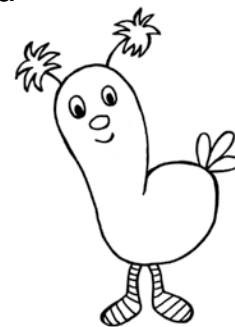
Wippa



Schenno

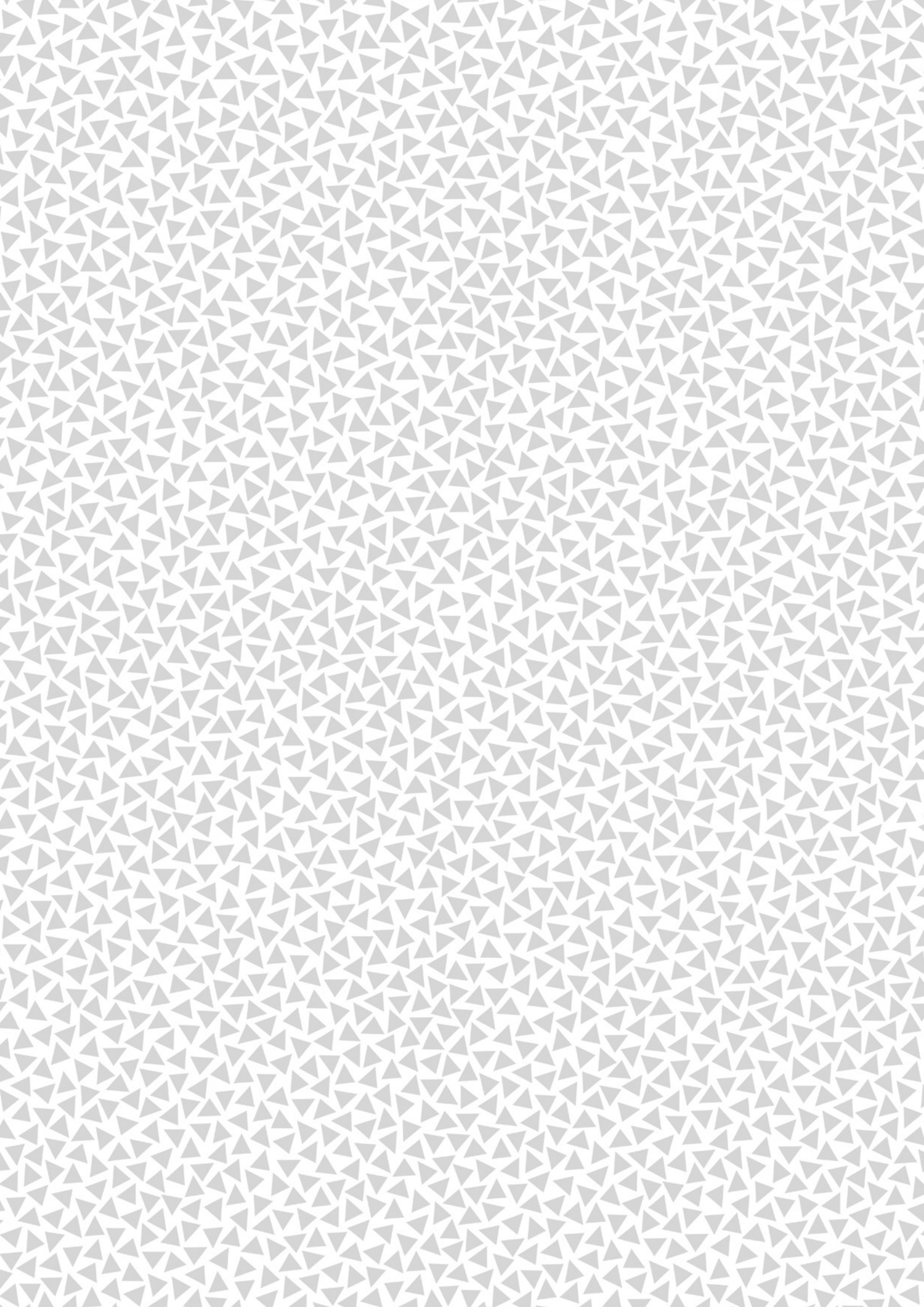


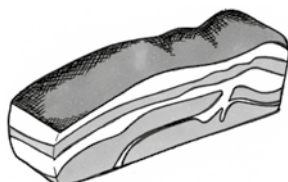
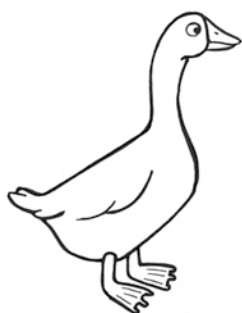
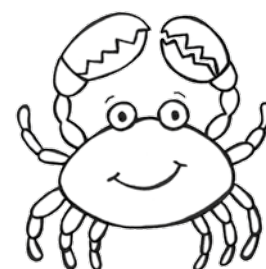
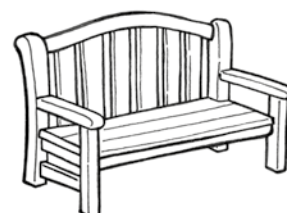
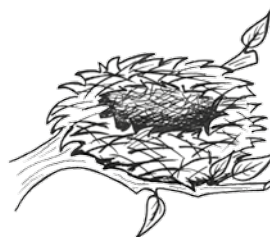
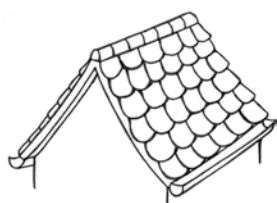
Sudda



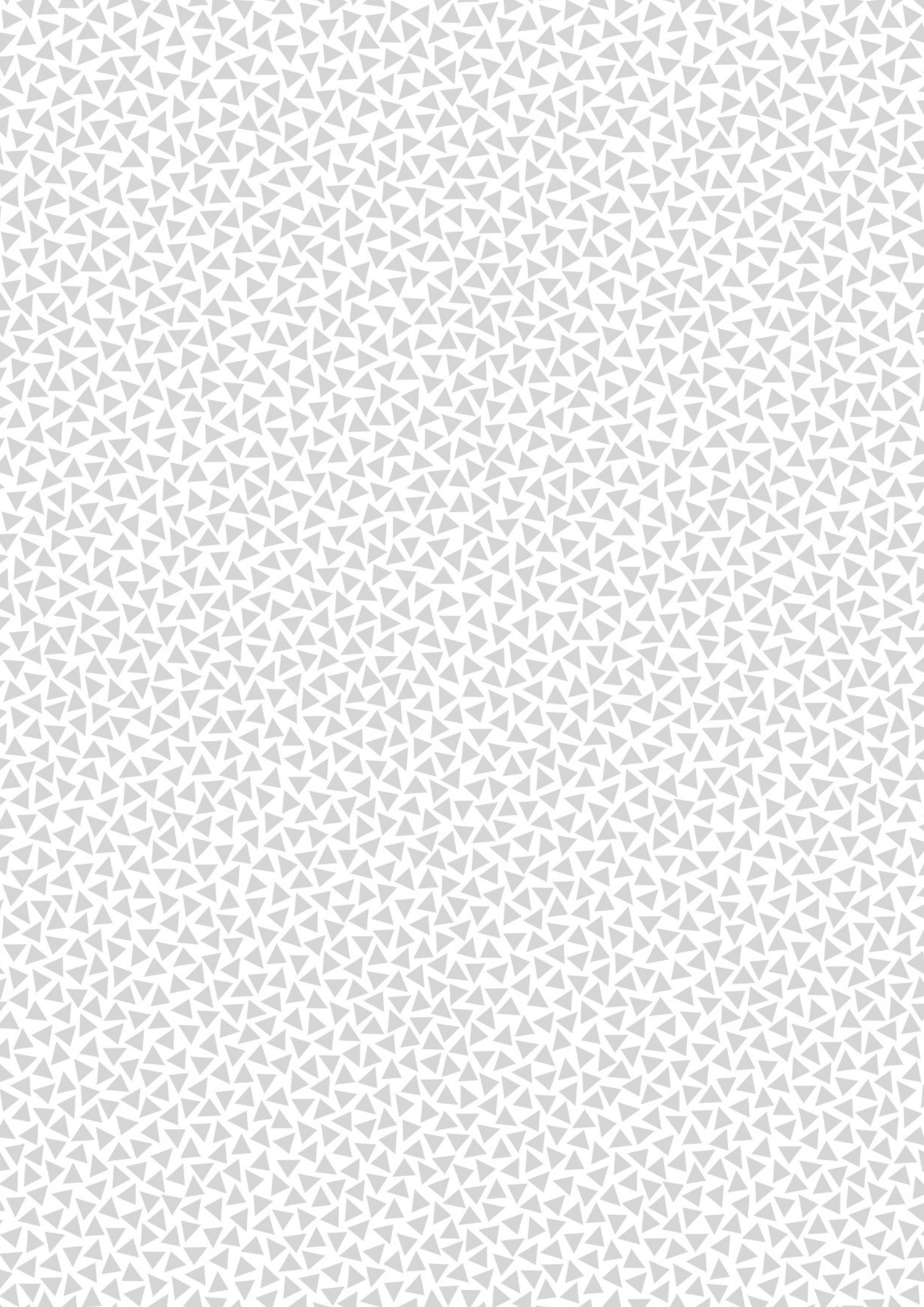
Seppo

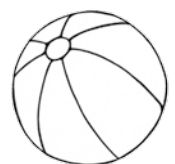
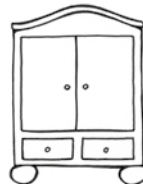
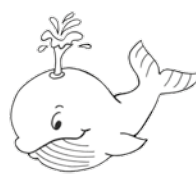
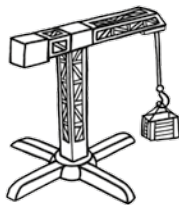
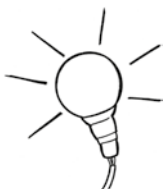
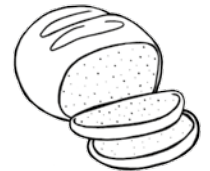
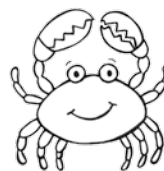
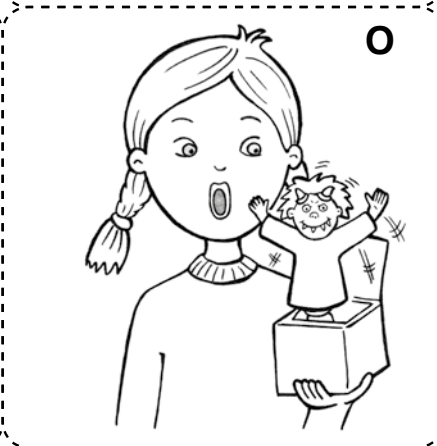
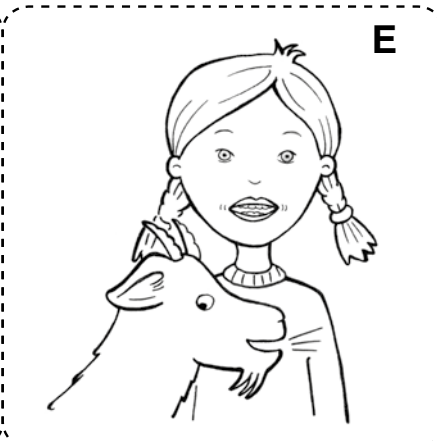
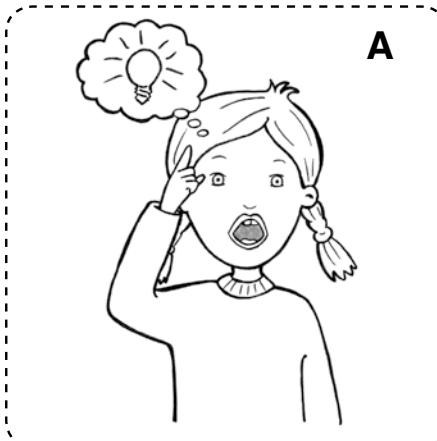
**Auf dem Spielplatz gibt es eine „Wippe“, eine „Rutsche“ und ein „Netz“.
Schneide die Quatschmännchen aus und klebe sie an die richtige Stelle:
Die mit kurzem „I“ im Wort spielen auf der Wippe, die mit kurzem „U“ auf der
Rutsche und die mit kurzem „E“ im Netz.**



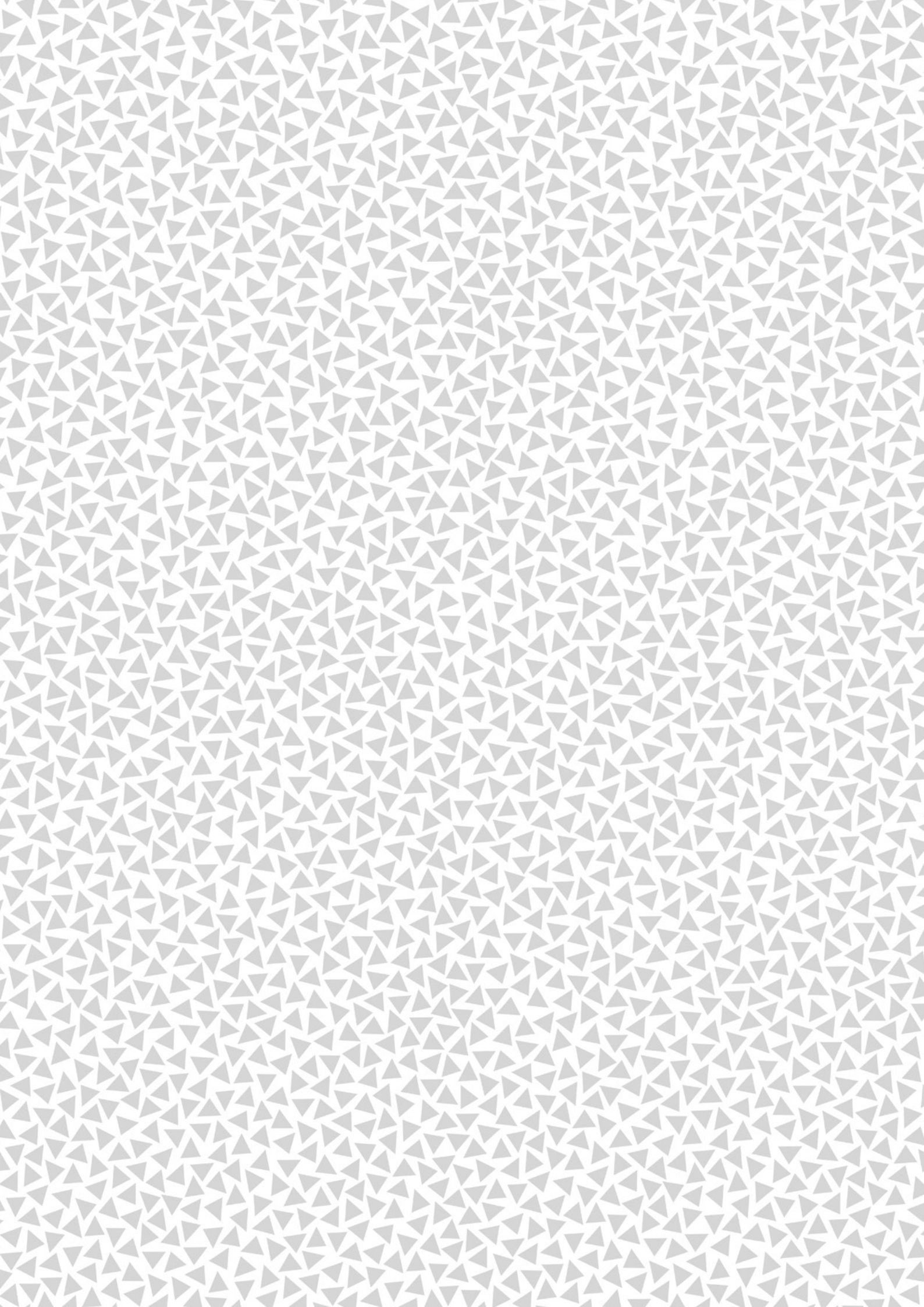


Male auf fünf weiße Blätter jeweils einen bunten Kreis: Für „A“ einen roten, für „E“ einen blauen, für „I“ einen grünen, für „O“ einen gelben und für „U“ einen orangefarbenen. Lege die Blätter im Raum verteilt auf den Boden. Nun schneide die Bilder auf dieser Seite aus und klebe sie in den passenden Kreis - je nachdem was du im Wort hörst. Jetzt kannst du alle Bilder in der richtigen Farbe anmalen.

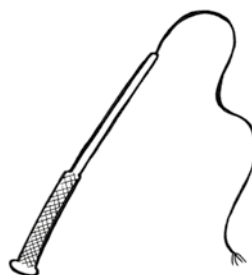
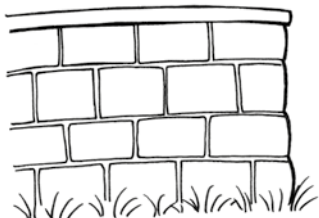
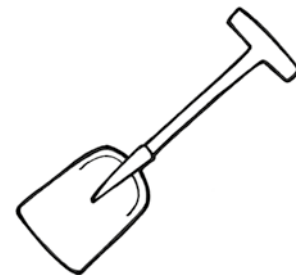
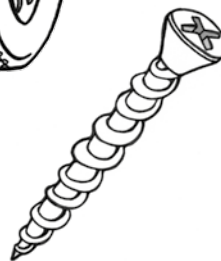
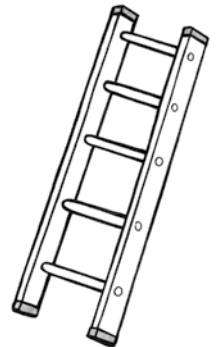
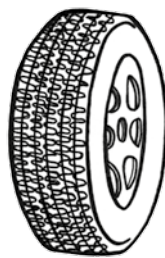
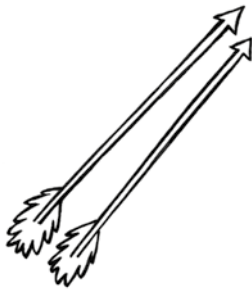
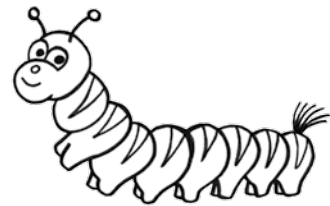
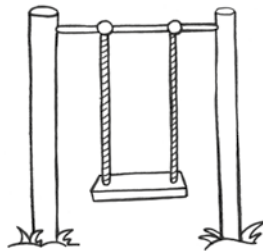




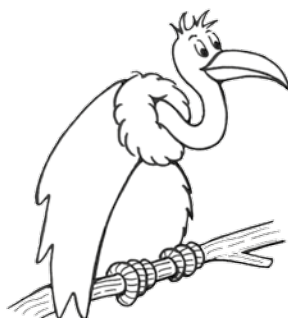
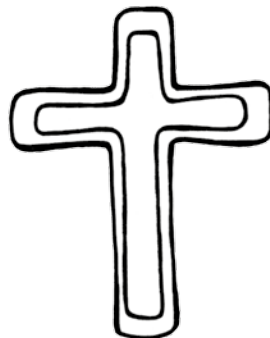
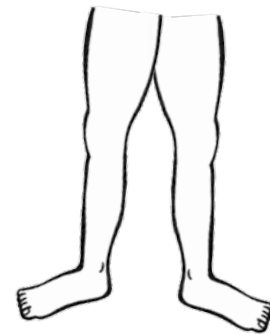
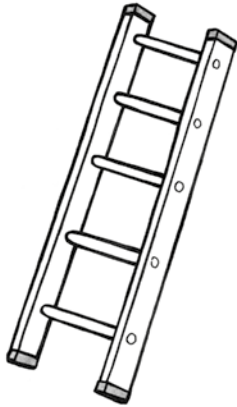
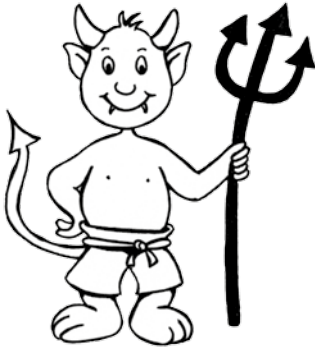
Schneide die Lautsymbolbilder aus und sprich die Laute einmal laut vor.
 Nun schneide alle kleinen Bilder aus und ordne sie dem richtigen Symbolbild zu.



Der Bauer links mag alles mit „au“ im Wort. Und der Schreiner rechts mag alles mit „ei“ im Wort. Ziehe Verbindungslinien.

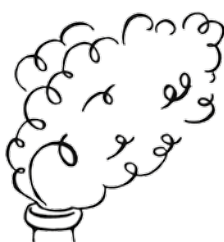
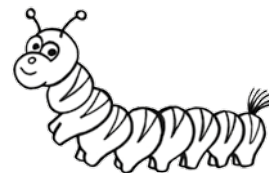
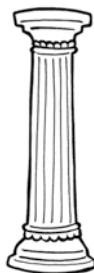
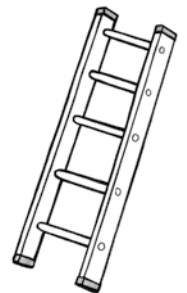
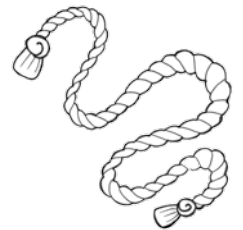
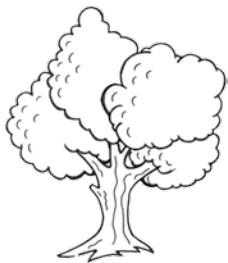
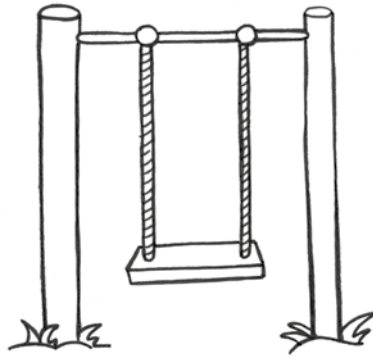
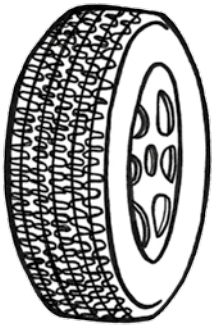


Nimm zwei unterschiedliche Farbstifte. Verbinde mit der einen Farbe alle Bilder, die ein „eu“ (wie „Freude“) im Wort haben. Danach verbinde mit der anderen Farbe alle Bilder, die ein „ei“ (wie „Stein“) im Wort haben.

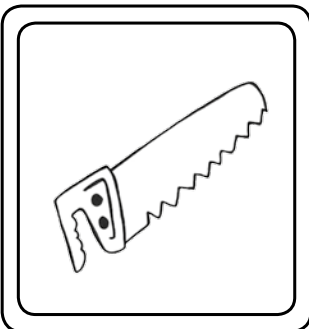
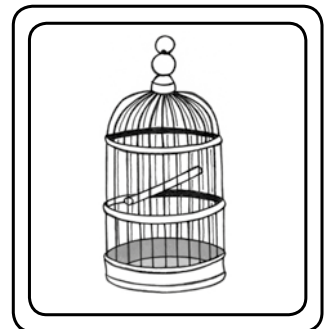
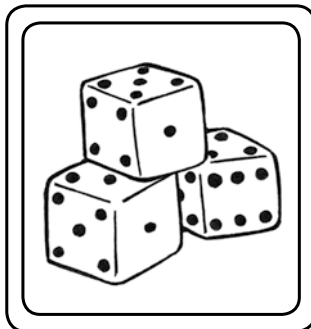
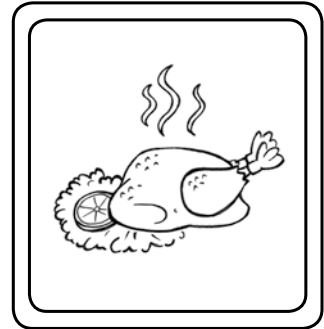
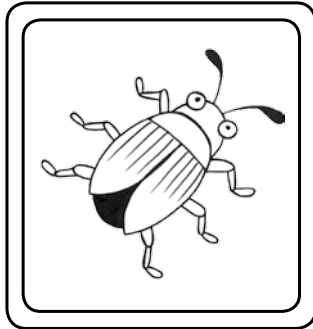
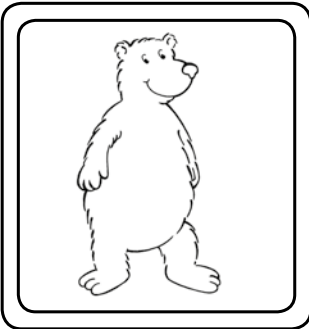
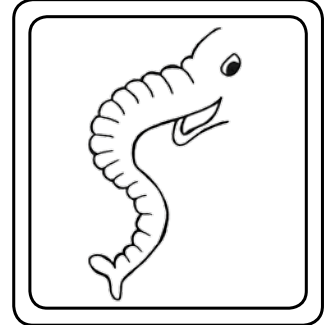
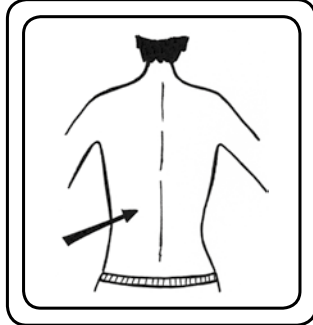


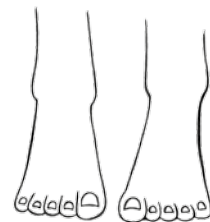
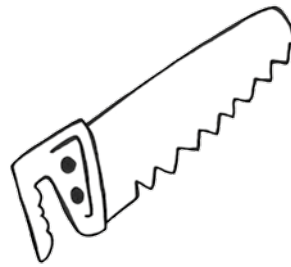
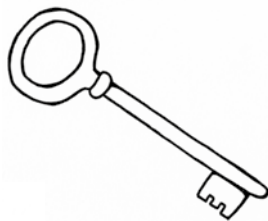
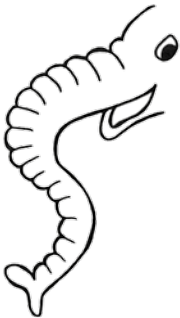
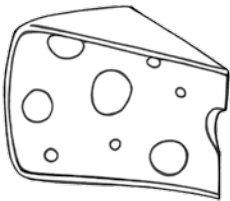
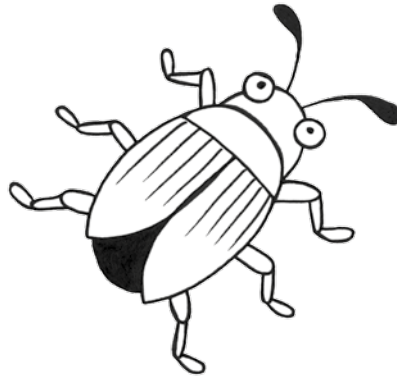
Ziehe eine Linie zum Reifen, wenn du im Wort ein „ei“
hörst, eine Linie zur Schaukel, wenn du „au“ hörst
und bei „äu“ eine Linie zum Feuer.

→ Malstifte.



Male die Rahmen in der richtigen Farbe an: Wenn du ein „Ä“ im Wort hörst, male den Rahmen rot an. Bei einem „Ü“ im Wort malst du ihn blau.



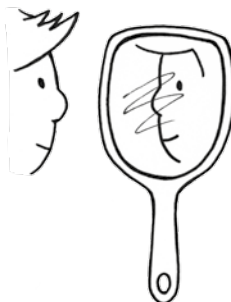
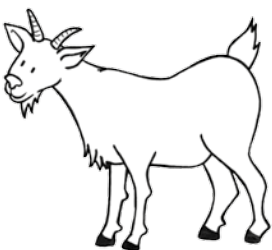
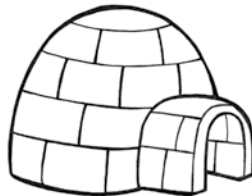
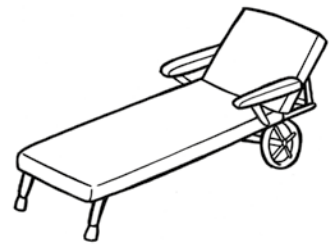
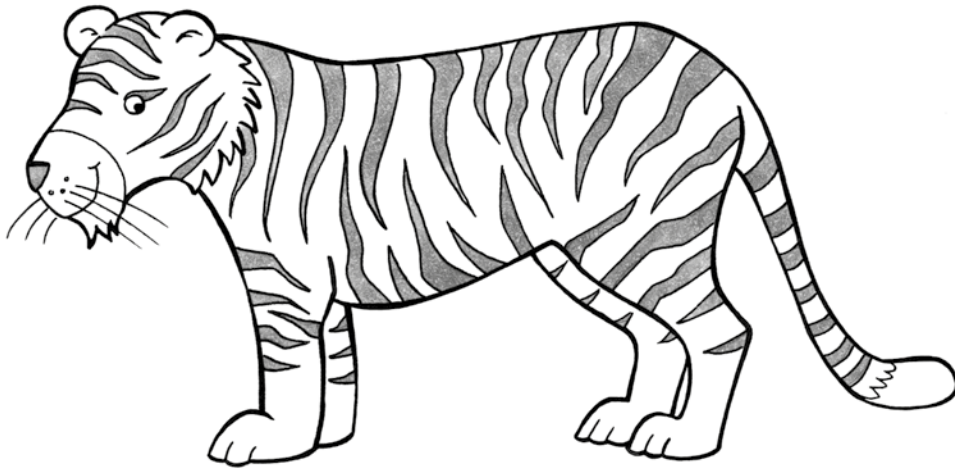


Welche Bilder passen zu welchem Tier?

Die Möwe hat ein „Ö“, der Käfer ein „Ä“ und das Küken ein „Ü“ im Namen.

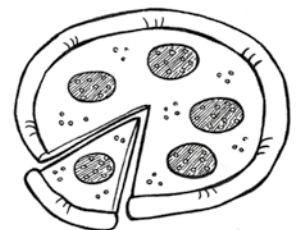
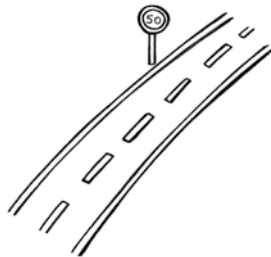
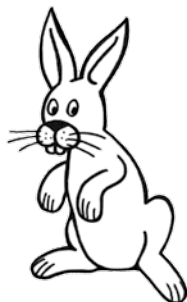
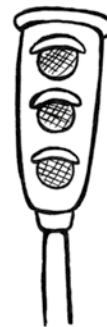
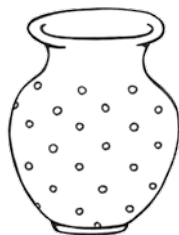
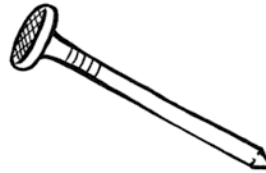
Ziehe Verbindungslinien zu den passenden Bildern unten.

Wo hörst du das „I“? Ziehe eine Linie zum Kopf des Tigers, wenn es am Anfang ist und zum Bauch, wenn es in der Mitte ist.



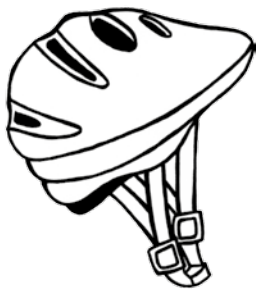
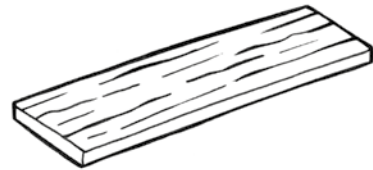
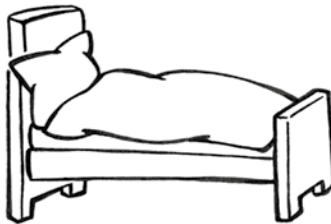
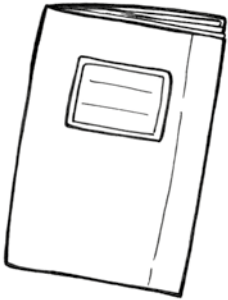
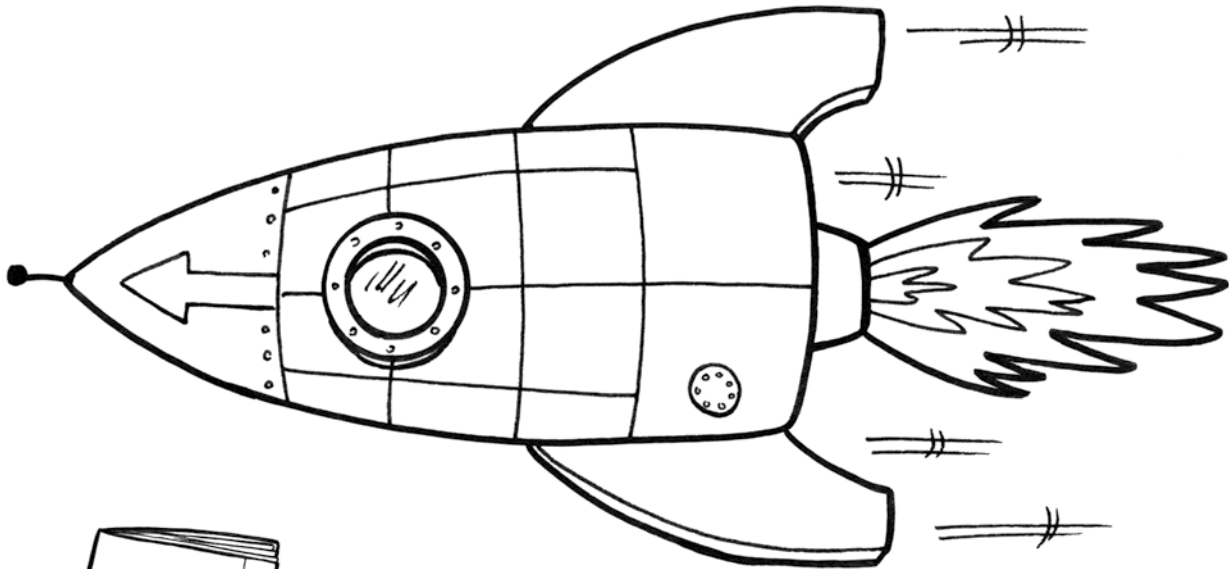
Wo hörst du das „A“? Ziehe eine Linie zum Kopf des Löwen, wenn es am Anfang ist, zum Bauch, wenn es in der Mitte ist und zum Schwanz, wenn du es am Wortende hörst.

→ Malstifte.

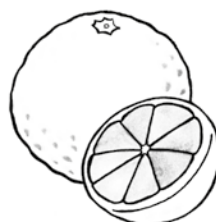
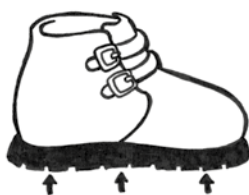
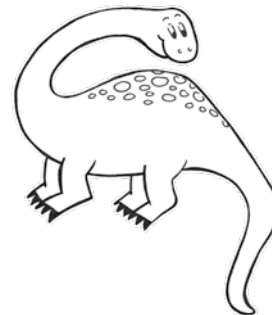
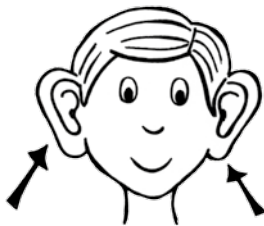
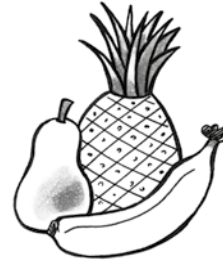


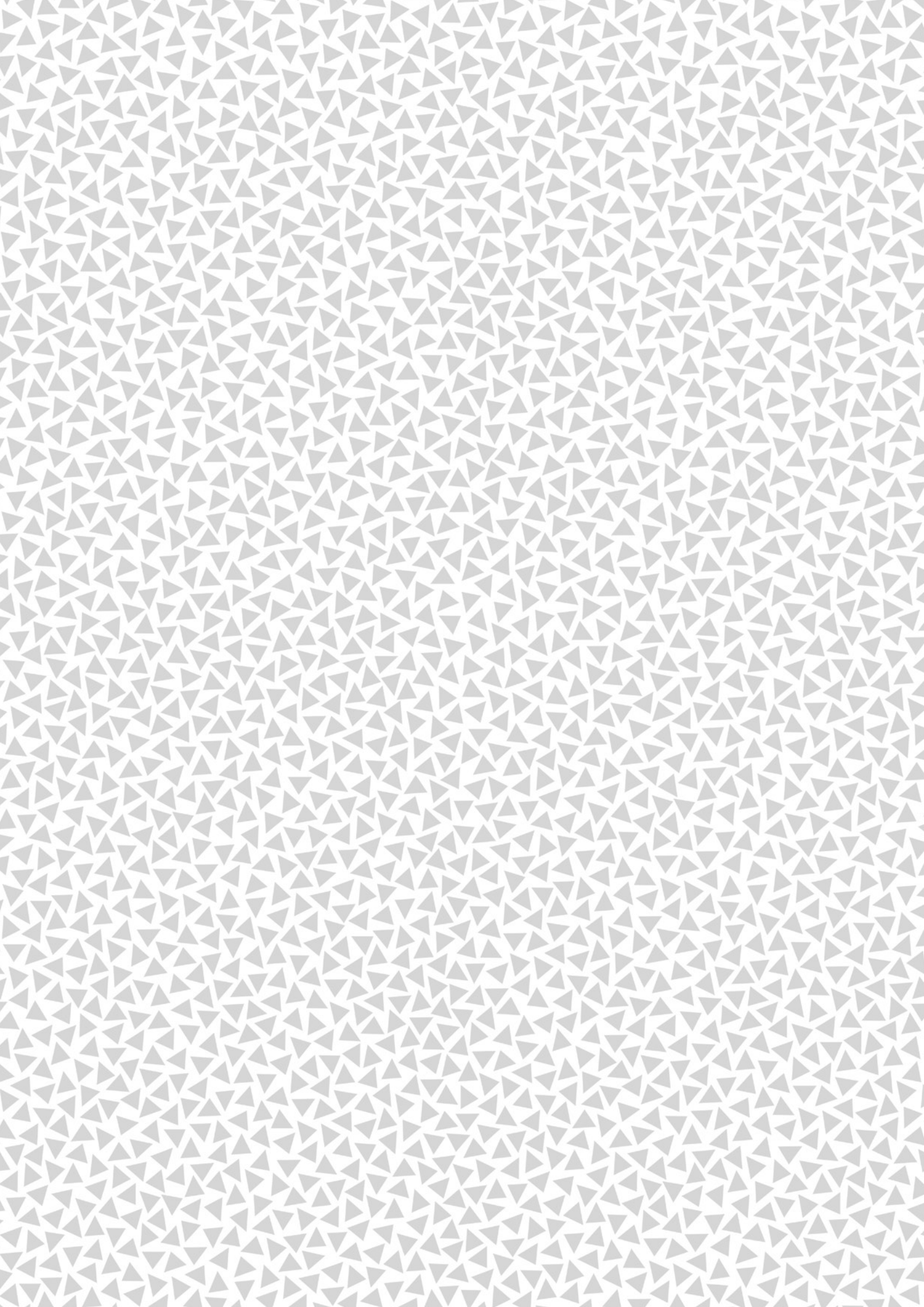
Wo ist das „E“?

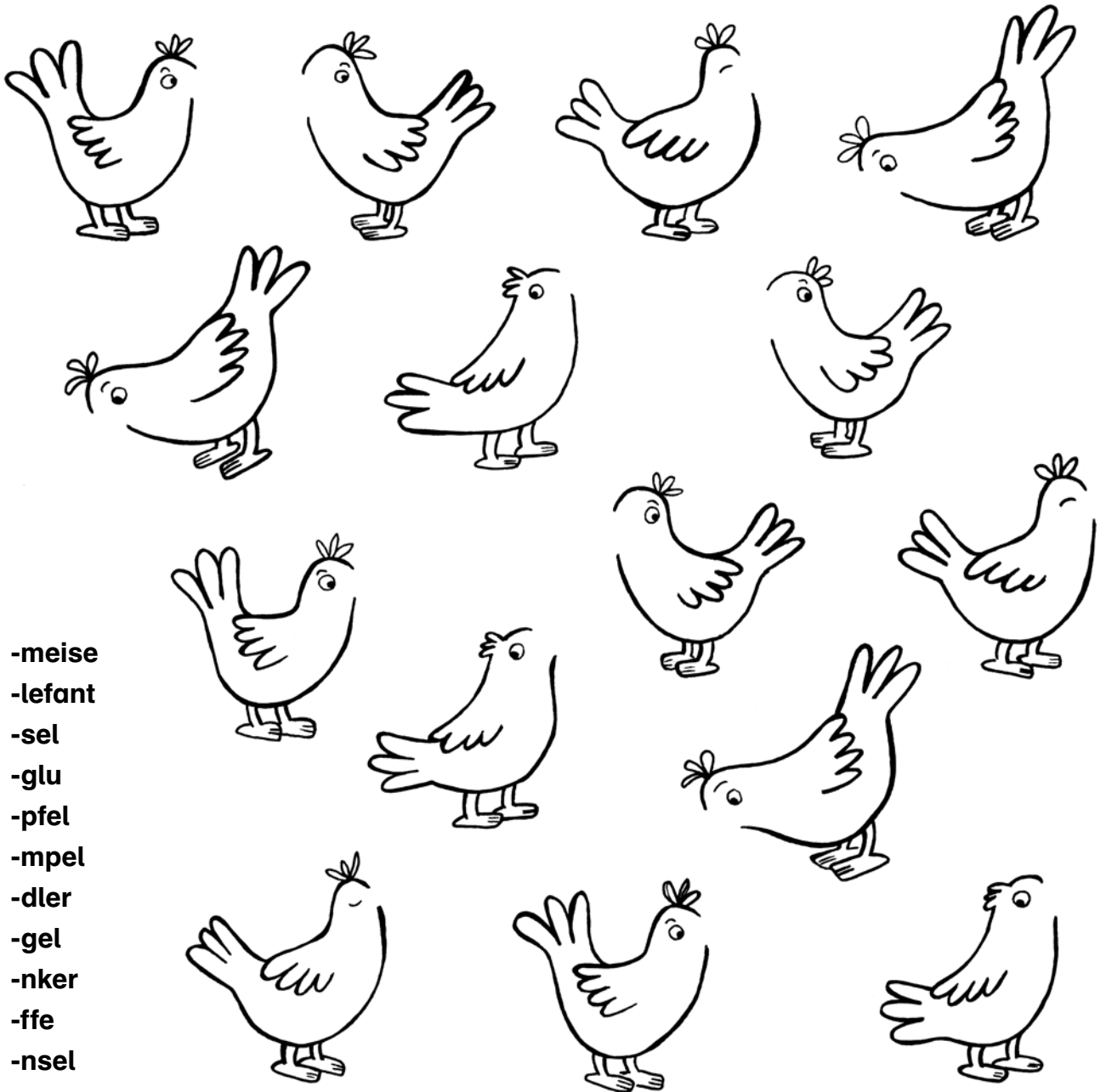
Ziehe eine Linie zur Mitte der Rakete, wenn du das „E“ in der Mitte des Wortes hörst. Ist es am Ende, ziehst du die Linie zum Feuer.



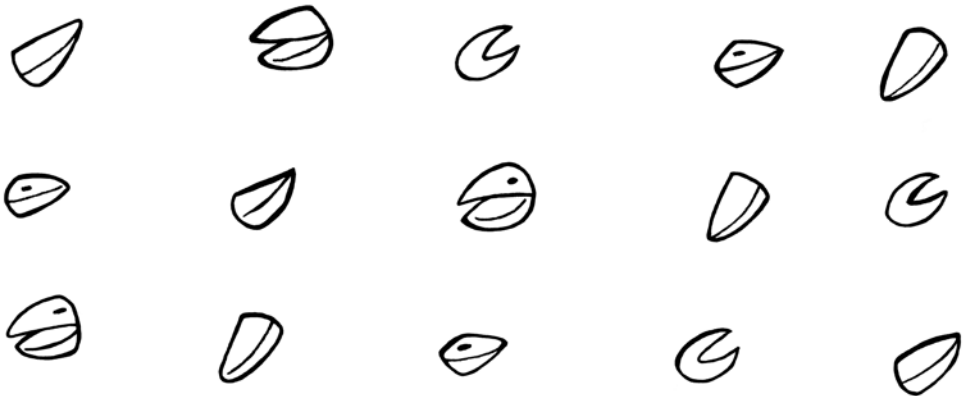
Hast Du ein Kuscheltier mit einem Kopf und einem Schwanz? Dann lege es vor dich hin, schneide die Bilder aus und sortiere sie dort hin, wo das „O“ im Wort ist: zum Kopf (vorne), zum Bauch (Mitte) oder zum Schwanz (hinten) deines Kuscheltiers.



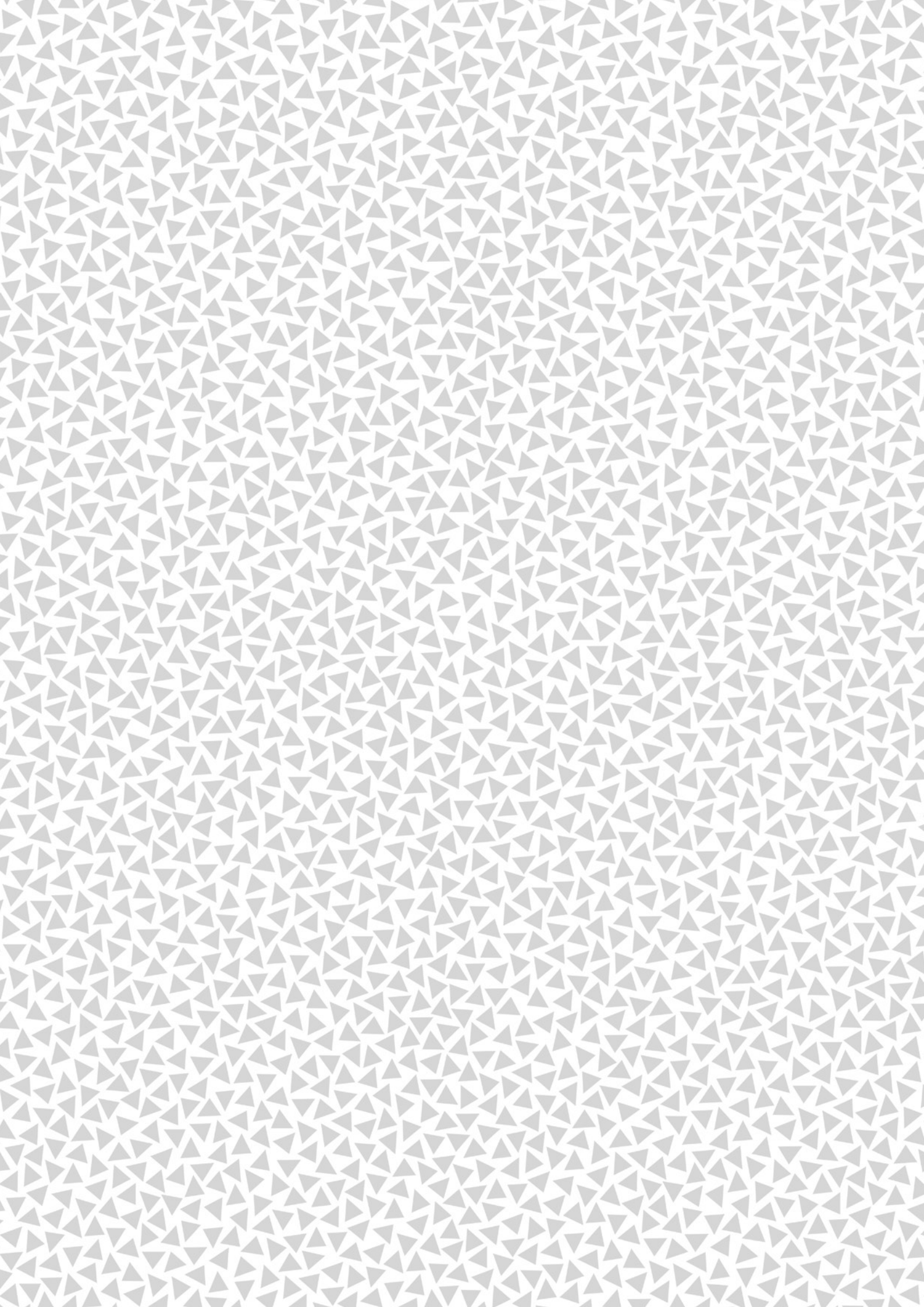


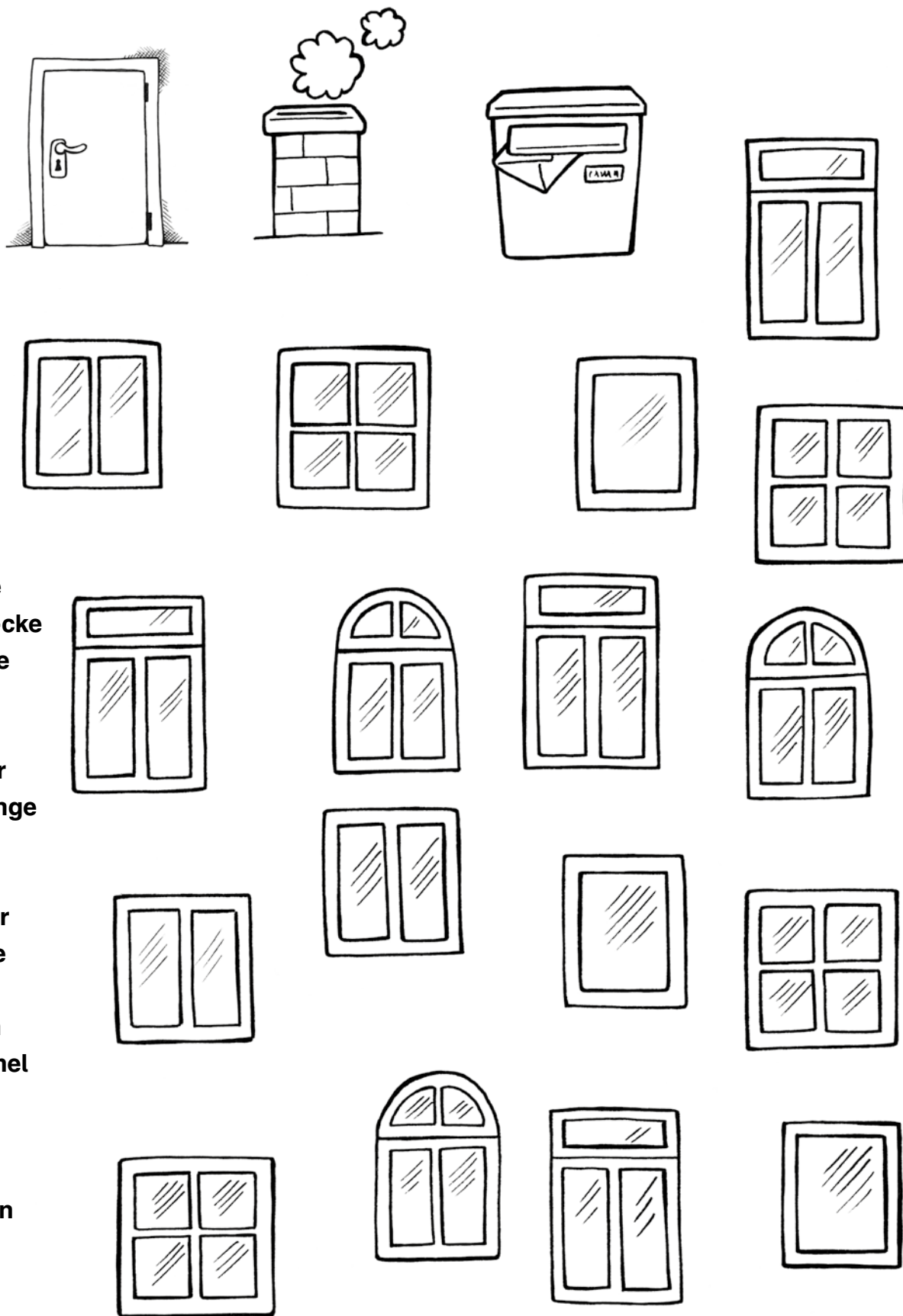


- meise
- lefant
- sel
- glu
- pfel
- mpel
- dler
- gel
- nker
- ffe
- nsel
- nte
- ngel
- bend
- mker



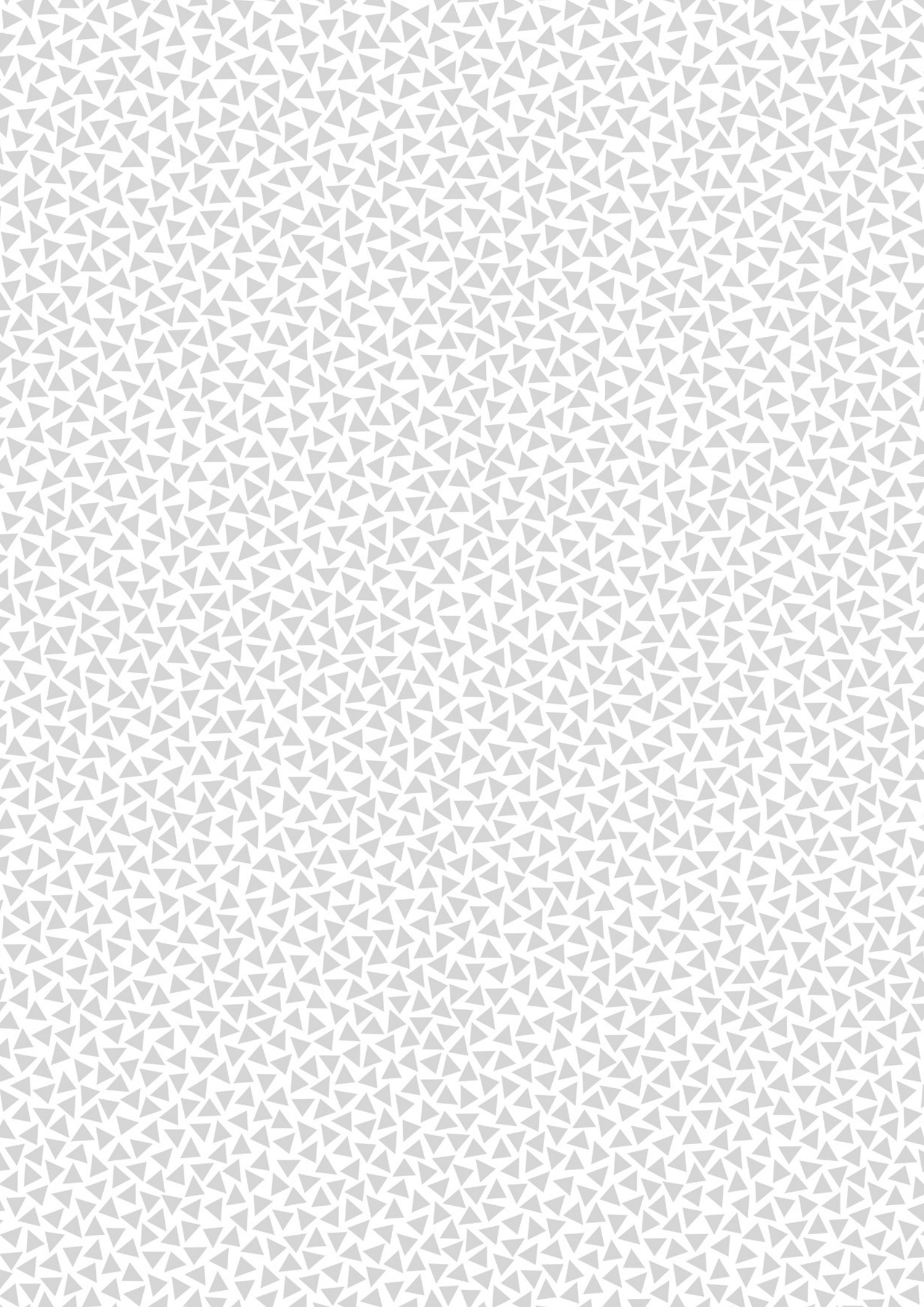
Schneide die Schnäbel aus. Dann höre gut zu. Allen Wörtern hier fehlt der Anfang. Für jedes Wort, das du erkannt hast, darfst du einem Vogel einen Schnabel ankleben.





- F-der
- K-tze
- Bl-me
- Schn-cke
- Sch-re
- T-lpe
- V-gel
- Z-cker
- Schl-nge
- S-cke
- N-se
- F-nger
- L-mpe
- P-lze
- B-sen
- Tr-mmel
- R-ller
- P-lli
- P-zza
- K-ssen

Male ein großes Haus auf ein Blatt, schneide die kleinen Bilder aus und höre gut zu: In jedem Wort, das du hörst, fehlt etwas. Für jedes Wort, das du trotzdem erkennst, klebst du etwas auf dein Haus. Dann kannst du es anmalen.

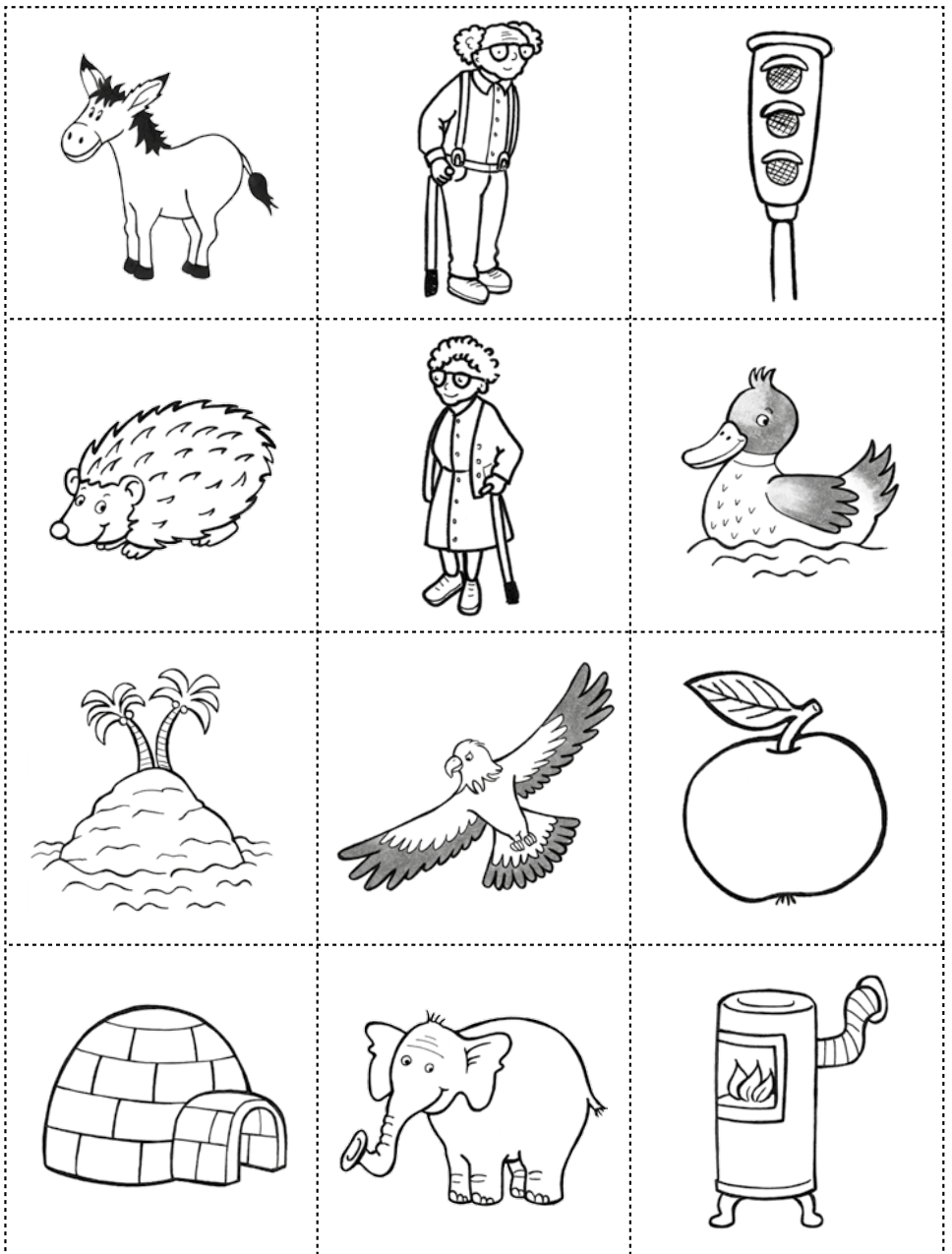


Hör dir diese lustigen Wörter an, sie werden Laut für Laut gesprochen. Mache für jeden Laut einen Schritt und finde das ganze Wort heraus. Dann kannst du das passende Bild anmalen.

→ Malstifte.



- E-s-e-l
- A-m-p-e-l
- E-n-t-e
- O-m-a
- A-p-f-e-l
- O-f-e-n
- E-l-e-f-a-n-t
- I-n-s-e-l
- I-g-l-u
- O-p-a
- I-g-e-l
- A-d-l-e-r



**Türme bauen! Du hörst einige Wörter Laut für Laut.
Nimm dir für jeden Laut einen Bauklotz und baue damit
für jedes Wort einen kleinen Turm. Der Turm für O-p-a
ist z. B. drei Klötze hoch.**

V-o-g-e-l

H-a-s-e

S-e-g-e-l

T-i-g-e-r

N-u-d-e-l

P-i-n-s-e-l

R-o-s-e

H-o-s-e

R-a-b-e

K-a-m-e-l

B-l-u-m-e

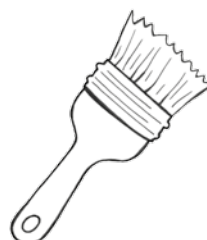
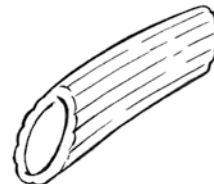
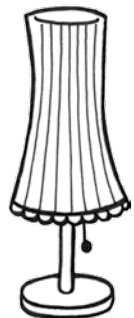
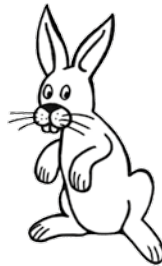
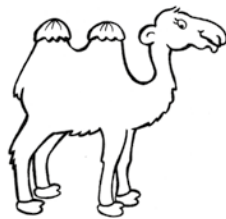
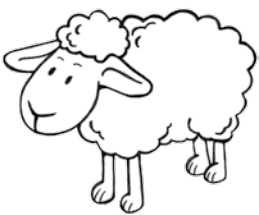
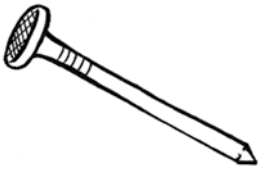
B-u-s

S-a-l-a-t

Sch-a-f

L-a-m-p-e

N-a-g-e-l



In den meisten Namen ist ein „A“, „O“ oder „U“, wie z. B. in Sarah, Tom oder Jule. Denke einmal an fünf Familienmitglieder, Freunde oder Bekannte und entscheide, ob in ihren Namen ein „A“, „O“ oder „U“ vorkommt.

→ Malstifte.



Tom



Sarah



Susi



Lana



Jule



TROLLI-Heft

Phonologische Bewusstheit Vokale (Selbstlaute)

Liebe TROLLI-Fans!

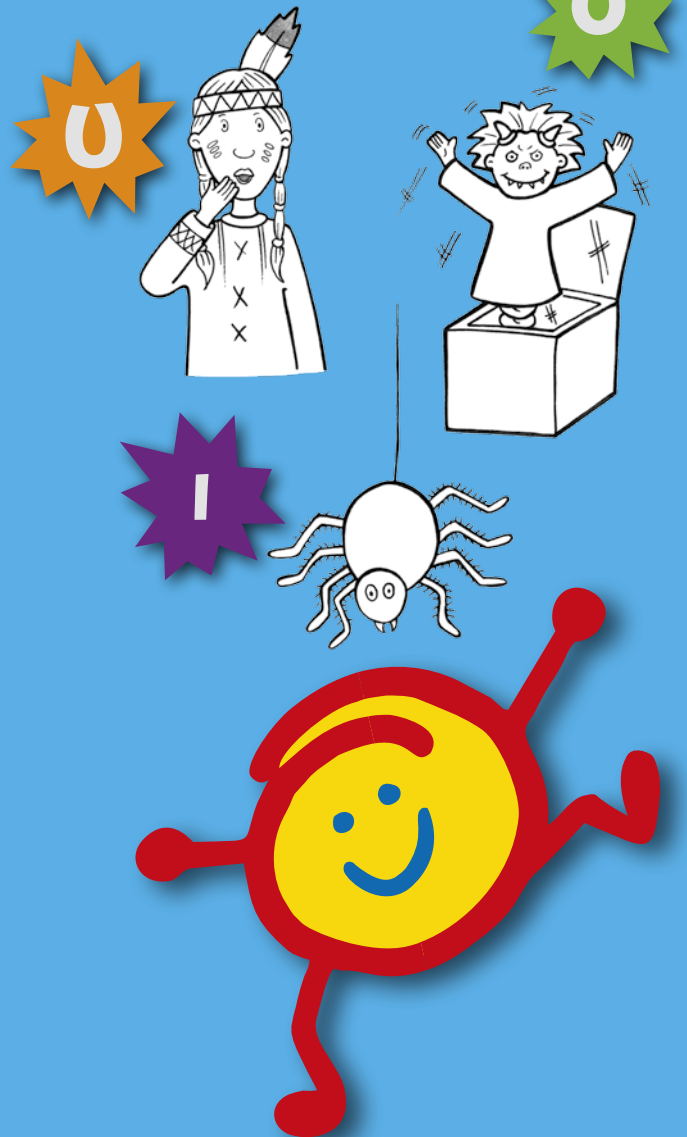
In diesem Heft hat TROLLI für euch viele lustige Spiele und Ausmalbilder gesammelt!

Mit diesen Übungen könnt ihr Selbstlaute (Vokale) und ihre Stellung im Wort unterscheiden lernen.

Wir wünschen euch ganz viel Spaß beim Ausschneiden, Würfeln und Geschichtenerzählen mit unserem TROLLI!

Wenn ihr Lust habt, schreibt TROLLI doch mal, wie euch die Hefte gefallen haben :-)

Euer TRIALOGO Team



TRIALOGO Verlag
Bücklein & Joekel GbR
Postfach 102117
D-78421 Konstanz

Artikel-Nummer: 83402
Stand: 04/2013
Version: 1.0
ISBN-Nummer: 978-3-930938-55-1